



Gemeinsame Stellungnahme aller pastoral Verantwortlichen der GdG Monschau zur Aufarbeitung sexuellen Missbrauchs

Der Bischof von Aachen hat in dieser Woche im Rahmen des Aufarbeitungsprozesses sexuellen Missbrauchs 53 Namen mutmaßliche oder bereits verurteilter Täter bekannt gegeben.

Mit großer Bestürzung haben wir wahrgenommen, dass in der Liste Pfarrer Goldstein und Pfarrer Schlömer als mutmaßliche Täter aufgeführt sind, die in Höfen bzw. Kalterherberg eingesetzt waren.

Wir möchten zum Ausdruck bringen, dass das Leid, das diese Männer ihren Opfern zugefügt haben, uns sprachlos macht. Wir stehen aus tiefer Überzeugung an der Seite der Opfer. Wir stehen ebenso an der Seite all derjenigen, die angesichts des Ausmaßes von verletztem und missbrauchtem Vertrauen in die Institution Kirche und deren Vertreter leiden und sich entwurzelt fühlen. Wir verstehen im tiefsten all diejenigen, die aufgrund dieser Missbrauchereignisse der Kirche voller Zorn, voller Verletzung oder in mangelndem Vertrauen in die Aufarbeitung den Rücken gekehrt haben.

Wir möchten versichern, dass wir hier vor Ort alles in unserer Macht Stehende tun, um missbräuchliches Verhalten zu unterbinden und die Menschen zu schützen, die mit uns Glauben und Leben teilen.

Im institutionellen Schutzkonzept für unsere GdG haben wir, die haupt- und ehrenamtlich in der Pastoral Tätigen, uns verpflichtet, achtsam mit den Grenzen unseres Gegenübers umzugehen. Ebenso sehen wir uns verpflichtet, jede Form der Grenzüberschreitung körperlicher Art wie auch missbräuchlichen Umgang mit Macht zu unterbinden. Wir möchten in unseren Gemeinden in einem Klima des Vertrauens und des zugewandten Miteinanders leben und arbeiten. Der Schutz derjenigen, die sich nicht oder nicht ausreichend selber schützen können, liegt uns besonders am Herzen.

Wenn die Veröffentlichung der Namen von Pfarrer Goldberg oder Pfarrer Schlömer bei Ihnen Erinnerungen auslösen, die Sie nicht alleine bewältigen können, die Ihnen Angst machen, dann möchten wir Ihnen anbieten, das Gespräch mit uns zu suchen.

Die Seelsorgerinnen und Seelsorger unserer Gemeinden sind für Sie da, wenn Sie Erlebtes ins Wort bringen möchten, wenn Sie Ihrer Bestürzung, vielleicht auch Ihrer Wut, Ihren Fragen Ausdruck verleihen möchten.

Sollten Sie spüren, die Eindrücke, die hervorgerufen werden, sind belastend oder gehen tiefer, bietet das Bistum Aachen Gesprächspartnerinnen und -partner an, die speziell für solche Situationen ausgebildet wurden.

Mögen wir alle die Kraft haben, das zugefügte Unrecht aufzuarbeiten und mit Mut und Umsicht dafür Sorge zu tragen, dass Missbrauch in Wort und Tat bei uns keinen Raum hat.



Erweitertes Pastoralteam der GdG Monschau

GdG-Rat Monschau

kgv Monschau

Wenn Sie ein Gespräch suchen, gibt es folgende Ansprechpartner*innen:

Die Seelsorgerinnen und Seelsorger unserer GdG:

Pfr. Hardy Hawinkels: 02441 - 777885

Pfr. Karl Schnitzler: 02472-803918

Gemeindereferentin Monika Breuer: 02472-803342

Pastoralreferent Georg Nilles: 02472 – 803160

Hotline des Bistums Aachen: 0241-452225